

Ausstellung «Flucht» im Historischen Museum Bern

Von moneycab - 25. Januar 2018 06:45

Eingestellt unter: [! Top](#), [Kultur](#), [Style & Reisen](#)



Flüchtlingsboot auf Lesbos. (© UNHCR, Ivor Prickett)

Bern – Jeden Tag sehen wir Bilder von Männern, Frauen und Kindern, die auf der Flucht sind. Doch was bedeutet es, das Zuhause, die Arbeit, die Familie und die Heimat aufgeben zu müssen? In der Ausstellung «Flucht» bekommen die Besucherinnen und Besucher eine Ahnung davon, was es heisst, auf der Flucht zu sein. Die erfolgreiche Wanderausstellung ist vom 25. Januar bis 16. September 2018 im Bernischen Historischen Museum zu Gast.

Zurzeit sind weltweit mehr als 65 Millionen Kinder, Frauen und Männer auf der Flucht. Seit dem Zweiten Weltkrieg war die Zahl der Vertriebenen nie mehr so hoch. Die Ausstellung «Flucht» beleuchtet dieses komplexe Thema aus verschiedenen Blickwinkeln und lässt die Besucherinnen und Besucher anhand typischer Biografien die schwierigen und gefährlichen Wege von Flüchtlingen und Flüchtlingsfamilien begehen.

Am Anfang der Ausstellung sehen die Museumsbesucher die eindrücklichen Bilder von Regisseur Mano Khalil – einst selbst Flüchtling. Sie finden Geschichten von Menschen, die wegen Gewalt, Krieg und Verfolgung zur Flucht gezwungen wurden. Sie lernen deren Schicksalsschläge kennen, die einschneidenden und oft traumatisierenden Erlebnisse im Herkunftsland und auf der Reise, und sie erfahren, wie es sich anfühlt, an einem Ort anzukommen, an dem niemand auf einen wartet – ein Ort aber, in den man gleichwohl alle Hoffnungen setzt.

Weltweit sind mehr als 90 Prozent aller Vertriebenen auf Unterstützung angewiesen. Die Ausstellung vermittelt Einblicke in das Engagement der Schweiz und in die internationale Hilfe. Zudem informiert sie über das Schweizer Asylverfahren und darüber, wie sich Asylentscheide auf die Zukunft der Schutzsuchenden auswirken.

«[Flucht](#)» ist ein Gemeinschaftsprojekt der Eidgenössischen Migrationskommission EKM, des Staatssekretariats für Migration SEM, des Flüchtlingshochkommissariats der Vereinten Nationen UNHCR und der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA.

Rund um die Ausstellung

Zur Wechsausstellung bietet das [Bernische Historische Museum](#) ein vielseitiges Rahmenprogramm an:

Öffentliche Führungen

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 12.15 Uhr

Dauer: 45 Min., Eintritt gemäss Preisliste, Führung kostenlos

Dialogische Führungen

Kurzführung und anschliessender Austausch

07.03.2018: Dialog mit einer Person mit eigener Fluchterfahrung

02.05.2018: Dialog mit einer Person, die im Schweizer Asylwesen tätig ist

05.09.2018: Dialog mit einer Person, die in der humanitären Hilfe tätig ist (auf Französisch)

Jeweils mittwochs um 12.15 Uhr

Führung: 45 Min., Gespräch: 30 Min., Eintritt gemäss Preisliste, Führung kostenlos

Führungen für Gruppen

CHF 150 (+ Eintritte)

Dauer: 60 Min., max. 20 Pers., Anmeldung erforderlich

Veranstaltungen

Frauen auf der Flucht

Podiumsgespräch anlässlich des Tags der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und den Weltfrieden

Donnerstag, 08.03.2018, 18 Uhr. Eintritt frei, kostenloser Ausstellungsbesuch ab 17 Uhr

Nationaler Flüchtlingstag

Aktionstag rund um den Flüchtlingsschutz

Samstag, 16.06.2018

Welttag der humanitären Hilfe

Aktionstag zu den Facetten der humanitären Hilfe und zum Engagement der Schweiz

Sonntag, 19.08.2018, 10-17 Uhr. Eintritt frei

Angebote für Schulen

Führungen und Eintritte für Schulen kostenlos

[Informationen zum umfassenden Vermittlungsangebot](#)